



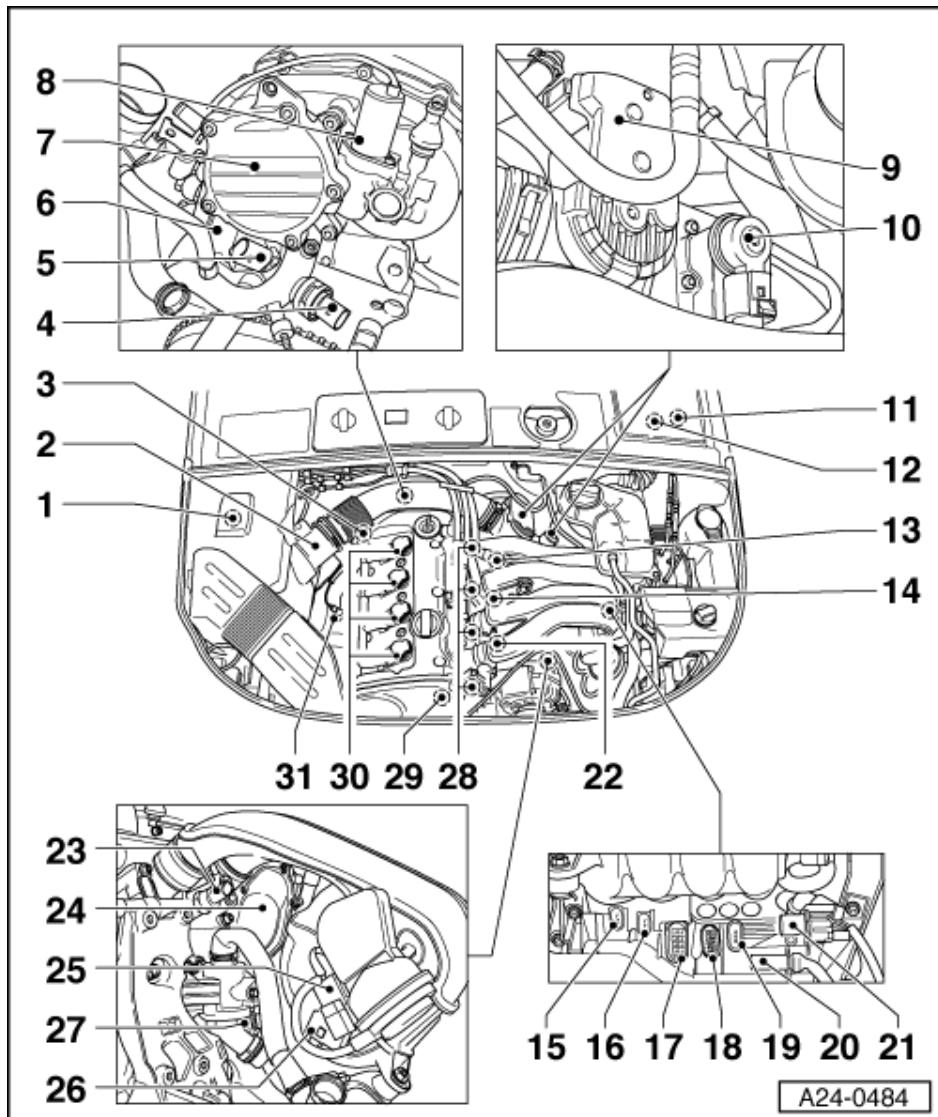
**Audi A4
(2000-2008)**



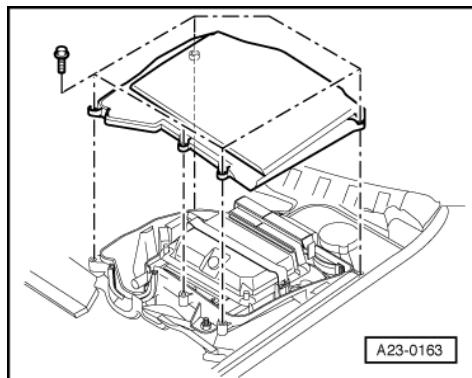
Motronic Einspritz- und Zündanlage 2,0 Liter 110 kW

Inhaltsverzeichnis

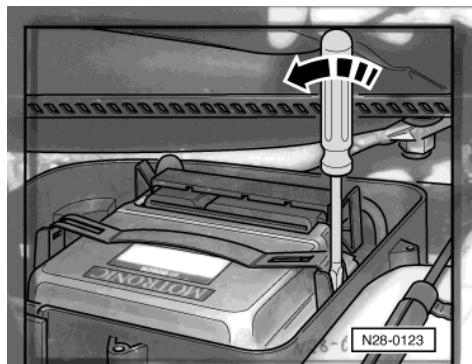
24 - Kraftstoffaufbereitung, Einspritzung	1
1 Einspritzanlage instand setzen	1
1.1 Einspritzanlage instand setzen	1
1.2 Sicherheitsmaßnahmen	1
1.3 Sauberkheitsregeln	1
1.4 Vorgehensweise, die vor dem Öffnen der Hochdruck-Einspritzanlage unbedingt einzuhalten ist - bitte beachten!	2
1.5 Technische Daten	5
1.6 Einbauorte-Übersicht	6
1.7 Luftfilter zerlegen und zusammenbauen	15
1.8 Saugrohr aus- und einbauen	17
1.9 Kurbelgehäuseentlüftung	18
1.10 Niederdruck-/Hochdruckleitungen an Kraftstoffverteiler (Rail), und Hochdruckpumpe, Ladebewegungsklappe für Luftsteuerung	19
1.11 Drosselklappensteuereinheit, Ventil für Abgasrückführung an Saugrohr	22
1.12 Einbaulage der Hochdruck-Einspritzventile, Luftleitbleche, Hochdruckpumpe, Kühlmittelrohr	25
1.13 Einspritzventile aus- und einbauen, Brennraumdichtring (Teflondichtring) ersetzen	27
1.14 Kraftstoffvordruck bis zur mechanischen Hochdruckpumpe prüfen	33
1.15 Lambdasonde aus- und einbauen	34
1.16 Leitungs- und Bauteileprüfung mit der Prüfbox V.A.G 1598/39	34
1.17 Motorsteuergerät ersetzen	35
1.18 Vorgehensweise nach Unterbrechung der Spannungsversorgung	39
28 - Zündanlage	40
1 Zündanlage prüfen	40
1.1 Zündanlage prüfen	40
1.2 Allgemeine Hinweise zur Zündanlage	40
1.3 Sicherheitsmaßnahmen	40
1.4 Technische Daten Zündung	40



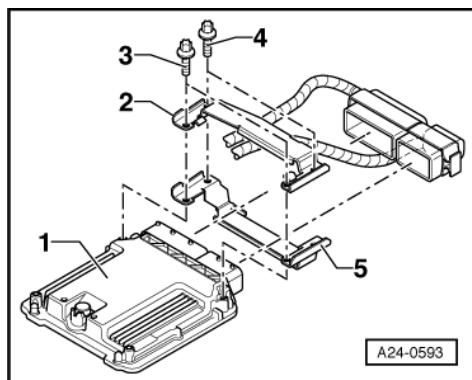
- 4 Geber für Kühlmitteltemperatur -G62 (4polig)
- 5 Regelventil für Kraftstoffdruck -N276
- 6 Einkolben-Hochdruckpumpe
- 7 Unterdruckpumpe
- 8 Ventil 1 für Nockenwellenverstellung (N205)
- 9 Drosselklappen-Steuereinheit -J338
 - mit Drosselklappenantrieb -G186, Winkelgeber für Drosselklappenantrieb -G187 und Winkelgeber 2 für Drosselklappenantrieb -G188
- 10 Stellglied für Abgasrückführung -N18 mit Potentiometer für Abgasrückführung -G212



- > Bauen Sie die Abdeckung des Schutzgehäuses für Steuergeräte aus.



- > Hebeln Sie mit Hilfe eines Schraubendrehers den Befestigungsbügel -Pfeil- vorsichtig ab.



-> Um die Zugänglichkeit zu den Anschlußsteckern am Motorsteuergerät zu erschweren, ist das Motorsteuergerät -1- über eine Verriegelung -2- und Abreißschrauben -3- bzw. -4- mit einem Blechgehäuse -5- verschraubt.

